

Flüchtlingsdiskussion - auf Bitte ausgelagert

Beitrag von „fro“ vom 13. August 2016 10:03

Um ehrlich zu sein bin ich nicht sehr überrascht. Allerdings fehlt mir in diesem Artikel eine weitreichende Erläuterung, die über die These hinausgeht, Deutschland habe aus seinen Fehlern gelernt. Vor allem ist auch zu hinterfragen, welche journalistischen Textformen privilegiert analysiert wurden. Kommentare sind schließlich meinungslastiger als berichtende Artikel. Ich versuche mich mal an Erklärungsansätze: Wie auch eine [Studie von Statista](#) zeigt, präferieren Journalisten eher rot-grün. Hinzu kommt noch eine hohe Prozentzahl, die keine Parteipräferenz angibt, jedoch auch eher mit linken Einstellungen sympathisieren könnten. Dass sich diese Werteinstellungen auch in Artikel widerspiegeln, kann man gut oder schlecht finden. Ich gehe allerdings davon aus, dass jeder die Illusion eines komplett objektiv berichtenden Journalismus abgelegt hat.